

Tschernobyl + Fukushima: Kapitalismus tötet – Mensch und Natur

# Für den Sozialismus!

# Für die Zukunft!



**Revolutionärer 1. Mai 2011 - Internationaler Kampftag der Arbeiterklasse!**

**Am 1. Mai 2011 finden wir uns in einer Welt, in der die Zerstörungskraft des kapitalistischen Ausbeutungssystems mit aller Macht zu Tage tritt:**

**Imperialistische Kriege** in Afghanistan, Irak. Libyen unter Bomben – um dem Volk zu helfen? Nein, damit sich die Großmächte rechtzeitig ihren Einfluss sichern können.

**Flüchtlinge** aus den Gebieten imperialistischer Kriege, aus Regionen unvorstellbaren Elends und Hungers, scheitern an der Festung Europa. Deren Grenzen werden immer weiter mit schier unüberwindbaren Barrieren befestigt. Wer es dennoch schafft, wird früher oder später wieder „aus der Wohlstandsgesellschaft entfernt“.

In **Tunesien, Ägypten** und anderen nordafrikanischen und arabischen Ländern haben die Werktätigen Ende 2010 ihre Angst überwunden und mutig den Aufstand gewagt. Einige Herrscher sind gestürzt. Die Völker ringen um die richtigen Wege zur Freiheit! Noch wurden nicht überall die Despoten verjagt. Die Revolten gehen weiter.

**Die deutsche Großmacht ist führend** im Wettlauf um Ressourcen, Ausbeutung, um den Maximalprofit rund um den Erdball.

**Rassismus und Kriegslogik** sind Alltag. Die Herrschenden können mit der medialen Maschinerie jeden erdenklichen Grund für ihre menschenverachtende Politik in die Köpfe der Menschen einfließen lassen. Für

ihren Krieg nach innen und außen benötigen sie die völlige Manipulation.

**Die Lasten der Weltwirtschaftskrise** sind verteilt, flächendeckend auf unseren Schultern und auf den Rücken der werktätigen Massen weltweit. Finanz- und Industriekapital haben sich gesund gestoßen. Die nächste Krise ist sicher und auch wer davon profitiert...

So sieht sie aus die Welt am 1. Mai 2011 – und das ist nur ein Ausschnitt! In den Vordergrund ist besonders ein Thema gerückt: **Die Umweltfrage!**

**Vernichtung der Lebensgrundlagen der Menschen durch kapitalistisches Wirtschaften:**

Raubbau an der Natur, Ausstoß von CO<sub>2</sub>, Erderwärmung, Ozonloch, saurer Regen, Müll, Industriegifte, dadurch bedingte radikale Klimaveränderungen und Naturkatastrophen sind Ergebnisse dieser Barbarei. Eine existentielle Bedrohung ist die Kernenergie mit ungeheurem Vernichtungspotential (AKWs und Atomwaffen) für Mensch und Natur.

**Fukushima – Atom-Super-Gau!**

Mit Entsetzen verfolgen wir seit dem Erdbeben und Tsunami im März die Bilder aus Japan. Die Leiden des japanischen Volkes sind grausam. Im Zeitlupentempo entwickelt sich die Kernschmelze im AKW Fukushima. Schon jetzt ein größerer GAU als in Tschernobyl. Menschen, Umwelt, Meer, Luft, Nahrung, Boden alles radioaktiv verseucht. Die atomare Verstrahlung nimmt ihren Weg im

Meer und in der Luft über die Erde. In der Nahrung ist bereits in China und USA erhöhte Radioaktivität messbar.

Skrupellose Regierungen, die Herrschenden Japans, die gierigen Atomkonzerne haben das Land in diese Situation manövriert. Und genauso machen sie weiter: Die japanische Regierung ist nichts als ein Handlanger und Laufbursche des Atomkonzerns TEPCO. Die Einsätze am AKW Fukushima unter der Leitung von TEPCO, sind völlig dilettantisch und fehlerhaft. Hoch radioaktiv belastetes Wasser läuft mit 7 Tonnen pro Stunde ins Meer. Das Leck im Reaktor wurde zunächst versucht, mit Beton und sogar mit Zeitungspapier zu stopfen (!) Dann nahm TEPCO die „einfachste“ Lösung. Das radioaktive Wasser wird kurzerhand in den Pazifik gepumpt. Das sei nicht gesundheitsschädlich für die Menschen! Geht es noch zynischer?

Immer mehr Arbeiter und Techniker werden mit tödlicher Radioaktivität verstrahlt. TEPCO stellt ihnen nicht einmal Schutzausrüstung. Also versuchen sich die Arbeiter mit Plastiktüten gegen Verstrahlung zu schützen (!)

Wir sprechen hier von Japan, einem hochentwickelten Land, das führend im Bereich verschiedener Technologien ist!

Also ist völlig klar, dass wenn es um die Milliardenprofite der Atommafia geht, Mensch und Natur **NIEMALS** geschützt werden. Wie in Tschernobyl werden weite Landstriche in Japan Zehntausende Jahre verstrahlt sein.

## **Die Fratze des Kapitalismus! GAU und Elend für die Werktätigen – Milliardenprofite für die Atom-Mafia und ihre Handlanger!**

Die Werktätigen sind ohne Informationen, sich selbst überlassen, hilflos, völlig verzweifelt. Im 3. reichsten Land der Erde, werden die Menschen von der Regierung in den Notunterkünften nicht mit ausreichend Nahrung, Kleidern, Medikamenten versorgt. Die Evakuierungszone wird nicht großflächig ausgeweitet. Das wäre absolut notwendig, um die Menschen vor der Verstrahlung zu retten.

Atombose, Regierung, die herrschende Klasse überlassen die Menschen und das Land ihrem Schicksal. Wer wird diese Herren zur Rechenschaft ziehen? Wer hat je alle die Verantwortlichen für die Atomverseuchungen und die Toten zur Verantwortung gezogen? In Tschernobyl und anderswo?

### **Kerntechnologie ist tödlich ver- nichtend und unkontrollierbar!**

Regierungen und Atommonopole: Sie alle wussten es. Sie alle wissen es und nennen es zynisch „Restrisiko“! Dieses „Restrisiko“ wird den Völkern von ihren Regierungen zugemutet. Warum!? Das ist eine so einfache, wie grausame Rechnung: Für die Erzielung von Maximalprofit. Atomenergie ist eine „Geldmaschine“. Milliarden und Abermilliarden Gewinne sind damit zu machen!

### **AKWs abschalten! International! Überall! Sofort!**

Anfang April säuseln Energiebosse in der BRD, dass ein Ende der Kernenergie 2017 „vielleicht möglich“ sei. Es müssten natürlich Investitionen im Energiesektor getätigt werden. Nee – is' klar: Ganz nach dem Motto. Wir haben jetzt schon so viele Milliarden Profit gemacht, wenn wir das nicht mehr dürfen ... muss das Volk uns das bezahlen...

Das hat uns der so genannte Atomkonsens schon deutlich gezeigt. Nachrüstungen über 500 Millionen sollte der Staat, sprich wir Werktätigen, übernehmen! Allerdings wird keine Sanierung je auch nur ein Atomkraftwerk sicher machen. Also auch

für die Umstellung auf erneuerbare Energien, höhere Strompreise sollen wir Werktätige zahlen. Die Profite fahren wieder die Energiemonopole ein!

### **Auch ein GRÜNER Kapitalismus bedeutet Ausbeutung von Mensch und Natur!**

Kurz vor den Landtagswahlen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz waren auf einmal alle gegen Kernenergie. Heuchelei! Wie verlogen und wie opportunistisch ist z.B. die Haltung von GRÜNEN und SPD! Wer hat den Atomausstieg, den die Mehrheit der Werktätigen wollte und will, 2000 verhindert und aufgeschoben?! Die Schröder/Fischer-Regierung! Sie hätten den sofortigen Atomausstieg durchziehen können. Wenn... ja wenn, sie unsere Interessen vertreten würden. Tun sie aber nicht!

Wohl auch, weil die Politikerschicht mit dem Finanzkapital ver'lobbt' und Handlanger der Energiekonzerne ist. Der Ober-GRÜNE, Joschka Fischer z.B., berät mit seinem „Consulting“-Büro den Energiemulti RWE (!), den REWE-Handels- und Touristik-Konzern, sowie Siemens und BMW in „Nachhaltigkeitsstrategien“: Also darin wie man mit Umwelttechnologien maximalen Profit macht. Bestmögliche Steuerabschreibungen ausnutzt und von staatlichen Subventionen profitiert.

Auch Alternative Energieträger sind im Kapitalismus ein profitables Geschäft! Es ist weder Menschen- noch Umweltliebe, die die GRÜNEN Politiker umtreibt, wenn sie gegen AKWs auftreten. Sie haben nämlich sehr früh kapiert, dass langfristig AKWs untragbar sind und fossile Energiequellen irgendwann ausgehen. Daher bedienen sie das Innovationsbedürfnis des Finanzkapitals!

**Allein der Wechsel auf alternative Energien ist nicht der Ausweg.** Radikal muss der Energieverbrauch gesenkt werden. Radikal muss umgelenkt werden, die Produktion sich an den wirklichen Bedürfnissen der werktätigen Menschen orientieren. Und nicht an dem Bedürfnis des Kapitals immer mehr Kapital zu schaffen.

**Die Menschen dieser Erde werden nur überleben, wenn wir in Einklang mit der Natur produzieren und leben!** Das bedeutet vor allem aus der kapitalistischen Produktion auszuweichen.

### **In der Energie- und Umweltfrage wie in der Frage von Krieg und Frieden, wie in der Frage von Ausbeutung und Unterdrückung gibt es nur eine Lösung:**

Wir brauchen eine Produktionsweise, die die Bedürfnisse von Mensch und Natur zum Ausgangspunkt nimmt. Das wird es im Kapitalismus nie geben! Schon in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war Marx und Engels klar, dass der Kapitalismus mit seiner Produktionsweise die Erde und die Menschen zerstören wird:

*„Die kapitalistische Produktion entwickelt daher nur die Technik und Kombination des gesellschaftlichen Produktionsprozesses, indem sie zugleich die Springquellen alles Reichtums untergräbt: die Erde und den Arbeiter.“* (Das Kapital, Bd. I, MEW Bd. 23, S. 529 ff)

Darum ist die einzige Alternative der Kampf für ein anderes Gesellschaftssystem!

**Für den Sozialismus! Weg mit dem Kapitalismus!** Die Kapitalisten geben uns nichts freiwillig, weder unsere Freiheit noch eine gesunde Umwelt. Auch dafür ist der Klassenkampf um den Sturz der Ausbeuterklasse notwendig. Wir müssen vereint kämpfen! Organisieren wir uns. Ein so mächtiger Gegner wie der Kapitalismus kann nur besiegt werden mit einer schlagkräftigen Organisation –

UNSERER kommunistischen Partei!

### **BEFREIUNG FORDERT REVOLUTION ALLES ANDERE IST ILLUSION!**

***Trotz alledem!***

Postfach 48, 73550 Waldstetten  
trotz.alledem@gmx.de  
www.trotzalledem.tk

V.i.S.d.P.: H. König, Kafkastraße 56, 50829 Köln